

„Belsazar – eine biblische Oper“ in der Kirche zu Hannover-Herrenhausen

Anmoderation:

100 Jahre jung ist die Kirche in Hannover - Herrenhausen. Als Geburtstagsgeschenk lockt ein besonderer Kunstgenuß: Kantoreichor, Hannoversche Hofkapelle sowie fünf Solisten bringen das Oratorium "BELSAZAR" als Oper in den Kirchenraum.

Jo Schrader berichtet.

Beitrag „Belsazar – eine biblische Oper“, Länge 3:38

O-Ton 1, Orchester , Ouvertüre, (The English Concert, Trevor Pinnock), 54 Sekunden

Blutrot samtig bedeckt - als 5 Ebenen hohe Stufenpyramide beherrscht der heidnische Altar die Bühne im Kirchenraum. Belsazar, Babylons siegreicher König - läßt sich inmitten des Trauerzuges gefangener Juden hereintragen. Er entreißt dem kleinen Sohn des besiegten jüdischen Heerführers den heiligen Kelch der Juden - zerrt ihn auf den Altar - zückt sein Schwert - und Blut fließt.

Hannover beginnt dramatisch. Regisseur Christoph G. Amrhein verspricht :

O-Ton 2, Regisseur Christoph G. Amrhein, 11 Sekunden

Es geht von Anfang an gleich zur Sache: Es beginnt mit einem Kindesmord in der Kirche. Und ab da beginnt der Abstieg des Bösewichts. Und das ist etwas, was dann der Zuschauer auch so nachvollziehen kann.

Im Jahre 1745, als Händels „Belsazar“ in London uraufgeführt wurde, mögen des größtenwahnsinnigen Königs Handlungen noch moderater ausgefallen sein.

O-Ton 3, Orchester , (The English Concert, Trevor Pinnock), 41 Sekunden

O-Ton 4, Regisseur Christoph G. Amrhein, 17 Sekunden

Der Wüstling Belsazar hat drei Arien, drei hinreißend musikalische Arien, aber er singt nur vom goldenen Wein - das war vielleicht im puritanischen England eine Riesensauerei - aber für uns heute ist das nicht besonders prickelnd - also, wir müssen zeigen, was macht der Alkohol aus dem Menschen...

Wobei die Gotteslästerung Belsazars dem heutigen Zeitgeschmack nach zu toppen wäre..meint Regisseur Amrhein:

O-Ton 5, Regisseur Christoph G. Amrhein, 13 Sekunden

Das verwerfliche ist, daß er den Wein hochhebt und Gott Jehova Hohn spricht. Also das ist im Jahre 2006 nicht das Verwerflichste, was ein Mensch tun kann, also wir müssen das dramaturgisch aufrüsten das Stück.

Entsprechend den Abgründen des Bösen nutzt Amrhein auch die Tiefe des Raumes der Herrenhäuser Kirche. Von außen zaubern kraftvolle Scheinwerfer Lichtillusionen auf die Fenster.

O-Ton 6, Regisseur Christoph G. Amrhein, 6 Sekunden

Also das ist für mich große Herausforderung gewesen, alles das herauszuheben, was diese Kirche ausmacht.

o-ton-team - Journalistenbüro
Schrader, Keßler GbR
Stiftstraße 15

30159 Hannover

Tel. : 0511-600 605-80 Büro
fax : 0511-600 605-90

mail : schrader@o-ton-team.de
web : www.o-ton-team.de

Ähnlich sieht es auch der der musikalische Leiter, Kirchenkantor Martin Ehlbeck. Immerhin habe man Händels Oratorium „Belsazar“ eigens in Form einer Oper auf die Bühne bringen wollen. Die Solisten, die in Hannover Gesang studiert haben, bringen die Stimme, wie die schauspielerische Erfahrung mit. Für die etwa 80 Sänger der Kantorei bedeutete dies Neuland:

O-Ton 7, Kirchenkantor Martin Ehlbeck, 17 Sekunden

Jetzt müssen meine Sängerinnen und Sänger auf die Bühne und auswendig singen und mitagieren. Das war ein Prozeß, an den ich den Chor heranführen mußte. Und das ist bisher sehr gut gelungen. Dieses Projekt wird von den Choristen sehr gut angenommen.

O-Ton 8, Orchester , (The English Concert, Trevor Pinnock), 70 Sekunden

Das etwa 20 köpfige Orchester so zwischen Bühne und zuschauern zu platzieren, daß es musikalisch mit dem Chor harmoniere, und dennoch nicht den Blick auf das Geschehen verstelle, sei ebenfalls herausfordernd, sagt Ehlbeck.

O-Ton 9, Kirchenkantor Martin Ehlbeck, 8 Sekunden

Wir können dort diese prachtvolle Musik von Händel, diese prachtvollen Chöre, teilweise sechsstimmig in ausgezeichneter Weise musizieren.

Und die Akustik? Immerhin verleiht die Kirche Ton und Wort immer einen Nachhall. Ehlbeck glaubt:

O-Ton 10, Kirchenkantor Martin Ehlbeck, 4 Sekunden

Wenn das Publikum in der Kirche ist, wird das Gott sei Dank etwas einfacher,

Dank des offenen Kirchenraumes stehe nichts zwischen den Zuschauer und dem Bühnengeschehen, sagt Amrhein. Denn für ein Stück wie Händels „Belsazar“ gebe es keine besseren Ort als die Kirche in Hannover-Herrenhausen.

o-ton-team - Journalistenbüro
Schrader, Keßler GbR
Stiftstraße 15

30159 Hannover

Tel. : 0511-600 605-80 Büro
fax : 0511-600 605-90

mail : schrader@o-ton-team.de
web : www.o-ton-team.de